

§ 6 III Der europäische einheitliche Wirtschaftsraum im Überblick

1) Der Grundsatz einer offenen Marktwirtschaft mit freiem Wettbewerb (Art. 119 AEUV, früher 4 EGV)

a) Rechtsnatur und Wirkung

- sachgebietsspezifisches Ordnungsprinzip für den gesamten Bereich der Wirtschaftspolitik; aber kein Grundwert der Union

b) Inhalt

- Bekenntnis zur offenen (nicht sozialen) Marktwirtschaft
- Bekenntnis zum freien Wettbewerb (→ Abbau von Wettbewerbshindernissen)

2) Die Zollunion (Art. 28 ff. AEUV, früher 23 ff. EGV)

a) Allgemeines

- **Gemeinsamer Zolltarif (GZT)** (VO 2658/87)
- einheitliches Verfahrensrecht im Zollkodex (ZK) (VO 2913/92)
(demnächst abgelöst vom **Modernisierten Zollkodex**) (VO 450/2008)

b) Das Verbot zollgleicher Abgaben (Art. 28, 30 AEUV, früher 23, 25 EGV)

- weiter Begriff, EuGH, Rs. 2 u. 3/69, Diamandarbeiders

c) Das Verbot der Begünstigung inländischer Produkte durch inländische Abgaben (Art. 110 AEUV, früher 90 EGV)

3) Der Binnenmarkt (Art. 26 AEUV, früher 14 EGV)

- das Vorläuferkonzept des Gemeinsamen Marktes (Art. 2 EGV)
- **Legaldefinition** des Binnenmarktes in Art. 26 II AEUV, früher 14 II EGV:
"Der Binnenmarkt umfasst einen Raum ohne Binnengrenzen, in dem der freie Verkehr von Waren, Personen, Dienstleistungen und Kapital gemäß den Bestimmungen der Verträge gewährleistet ist."

4) Die Grundfreiheiten im Binnenmarkt (Art. 28 ff., 34 ff., 45 ff., 49 ff., 56 ff., 63 ff. AEUV, früher 23 ff., 28 ff., 39 ff., 43 ff., 49 ff., 56 ff. EGV)

- ergänzt durch Freizügigkeitsrecht (Art. 21 AEUV, früher 18 EGV)

5) Die Verwirklichung und Sicherung des Binnenmarktes

- Angleichung des Wirtschaftsrechts (Art. 114 ff. AEUV, früher 94 ff. EGV)
- Schutz des Wettbewerbs vor der Macht von Unternehmen (Art. 101 ff. AEUV, früher 81 ff. EGV)
- Schutz des Wettbewerbs vor Eingriffen der MS durch Beihilfen (Art. 107 ff. AEUV, früher 87 ff. EGV)

6) Die Wirtschafts- und Währungsunion (Art. 119 ff. AEUV, früher 98 ff. EGV)